

PROLOG & INFO

Lust und Sexualität sind mal mehr und mal weniger präsent im Leben eines Menschen. Gesellschaftlich und medial sind Lust und Sexualität dennoch ständig gegenwärtig. Und der Umgang mit Lust – nicht nur in Zeiten von #metoo – entledigt sich scheinbarer Selbstverständlichkeiten. Auch jenseits von kontroversen Diskursen sind spannende Ansätze zu entdecken, wie selbstbestimmte Sexualität heute aussehen kann.

Es gilt Normen zu hinterfragen.

Wir wollen uns anlässlich unseres Fachtages am 21. Juni 2018 den aktuellen Debatten um das Thema positiv gelebte Lust und Sexualität widmen. Es geht um die Einvernehmlichkeit beim Sex, um gesellschaftliche Normen rund um Lust sowie darum, Raum für oft ausgeblendete Perspektiven zu schaffen. Wir wollen positive Ansätze für die Wiederentdeckung der Lust finden. Think positive about sex!

Die Workshops nähern sich dem Thema Lust im Kontext sexueller Selbstbestimmung aus unterschiedlichen Perspektiven. Die Einvernehmlichkeit im Sexualstrafrecht wird ebenso beleuchtet wie Auswirkungen von gesellschaftlichen Normen auf die freie Entfaltung der Lust. Konsens als Grundlage für sexuelle Begegnungen zu betrachten, die Möglichkeiten, Lust zu entdecken und wieder zu erleben als auch Formen des respektvollen Flirtens beinhalten den breiten Zugang zu LUST. im Kontext sexueller Selbstbestimmung.

Freuen Sie sich auf den fachlichen Austausch und mögliche neue persönliche Zugänge zum Thema vor dem Hintergrund der zahlreichen aktuellen Debatten und Kampagnen.

Zur Umrahmung der fachlichen Inhalte erwarten Euch/Sie eine Objektperformance von Mika Bangemann und Musik von LadyLazy. Den Abschluss bildet eine Auswertungsrunde, die wir als „informellen Austausch“ gestalten.

ANMELDUNG & KONTAKT

Familienplanungszentrum BALANCE

Mauritius Center Eingang 3
Mauritiuskirchstraße 3
10365 Berlin

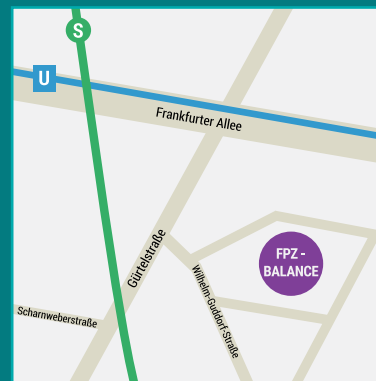
Telefon: 030 / 236 236 841 o. 842
Fax: 030 / 236 236 880
E-Mail: veranstaltung@fpz-berlin.de
Web: www.fpz-berlin.de

Anmeldungen bitte nur per Fax oder E-Mail.

VERANSTALTUNGSORT & ANFAHRT

Familienplanungszentrum BALANCE

Mauritius Center, Aufgang 3
Mauritiuskirchstraße 3
10365 Berlin



S-Bahn: S8, S9, S41, S42, S85
U-Bahn: U5
Tram: 16, M13

Familienplanungszentrum

BALANCE



FACHTAGUNG

LUST. im Kontext sexueller Selbstbestimmung

21. Juni 2018 in Berlin

PROGRAMM

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Stefan Nachtwey,
Geschäftsführung Familienplanungszentrum
BALANCE

Grußwort
Anja Kofbinger,
Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin

10:15 Uhr Kurzinputs der Referent_innen zu den
einzelnen Workshop-Themen

11:15 Uhr Workshops

12:45 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr Objektperformance LUST.

14:00 Uhr Workshops

15:45 Uhr Musik von LadyLazy,
Workshop-Austausch

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

WORKSHOPS

Workshop 1 Lust auf Lust – Lust entdecken und wieder erleben
Im Leben kann es immer wieder zu Phasen kommen, in denen wir weniger oder keine Lust haben, davon aber gerne wieder mehr hätten. Wir wollen körperorientierte Möglichkeiten aufzeigen, wie Lust wiedergewonnen werden kann.
von 11:15 bis 12:45 Uhr
ODER
von 14:00 bis 15:30 Uhr
Referent_in: Ilka Stoedtner,
Tantra- und Körpertherapeut_in, Dipl. Sozialarbeiter_in

Workshop 2 Ja heißt ja: Lust im Kontext von sexueller Einvernehmlichkeit
Inwiefern findet Lust in neueren gesetzlichen Regelungen des Sexualstrafrechts Berücksichtigung? Vorwürfe der Political Correctness und der Banalisierung von sexualisierter Gewalt sollen anhand erster Praxiserfahrungen der Rechtsprechung diskutiert werden.
11:15 bis 12:45 Uhr
Referent_in: Christina Clemm, Rechtsanwält_in

Workshop 3 Wir alle
Debatten um sexualisierte Gewalt werden immer wieder öffentlich geführt: Von #aufschrei über #ausnahmslos bis hin zu #metoo gibt es durch Social Media unterschiedliche Perspektiven, doch sichtbar sind vor allem weiße, heterosexuelle cis Frauen aus der Mittelschicht. Wir untersuchen, wie Rassismus und Sexismus ein Band aus Silencing, Mehrfachdiskriminierung und Stigmatisierung bilden.
14:00 bis 15:30 Uhr
Referent_in: Hengameh Yaghoobifarah,
Journalist_in, Redakteur_in (Missy Magazin)

Workshop 4 Lust neu denken. Perspektiven auf Lust entwickeln im Kontext gesellschaftlicher Normen
Wie beeinflussen gesellschaftliche Normen und Unterdrückung meine Lust, wie hilft mir das Wissen darüber, sie auszuleben? Wir gehen diesen und anderen Fragen nach intersektionalen Perspektiven auf Lust mit einem kurzen Input, Körperübungen und interaktiven Methoden nach.
11:15 bis 12:45 Uhr
ODER
von 14:00 bis 15:30 Uhr
Referent_innen:
René_Hornstein, Cand. Psych., Bundesverband Trans*
Robin Franke, Sexological Bodyworker_in / Dozent_in

Workshop 5 Konsens und die Kunst des Flirtens
Was bedeutet Flirten, wie kann es auf eine angenehme Art funktionieren. Flirten ist nicht nur positiv besetzt. Wir tauschen uns aus und besprechen, wie eine angenehme Flirt-Atmosphäre geschaffen werden kann. Dabei möchten wir uns in kleinen Spielen dem Konsens-Prinzip (sexual consent / Zustimmungskonzept) nähern und experimentieren.
Teil I
11:15 bis 12:45 Uhr
NUR MIT
Teil II
14:00 bis 15:30 Uhr
BUCHBAR
Referent_in: Blu,
Bildungsreferent_in/ Diversity-Trainer_in

ANMELDUNG

Allgemeine Informationen

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<i>Vorname</i>	<i>Name</i>
<input type="text"/>	
<i>Firma / Institution</i>	

Kontaktinformationen

<input type="text"/>	<i>Adresse</i>
<input type="text"/>	<i>Telefon</i>
<input type="text"/>	<i>E-Mail</i>

Ich melde mich für folgende Workshops an:

<input type="checkbox"/>	<i>1. Wahl</i>
<input type="checkbox"/>	<i>2. Wahl</i>
<input type="checkbox"/>	<i>3. Wahl</i>

Die Teilnahmegebühr (inkl. Mittagsimbiss) ist vor Ort zu entrichten:

- 50,00 Euro
- ermäßigt 30,00 Euro

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 15.06.2018

- per Fax: 030 / 236 236 880
- per E-Mail: veranstaltung@fpz-berlin.de

